

## 1 Zulassungen gemäß Art. 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 – Notfallsituation

Nach Art. 53 der Zulassungsverordnung wurden die in der Tabelle aufgeführten Indikationen vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) als Notfall für einen begrenzten Zeitraum zugelassen.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen (Auszug)	
<b>Surround</b> <i>Aluminiumsilikat</i>  Zulassung: <b>15.10.2025</b> bis <b>12.01.2026</b>  Menge: 30 000 kg Fläche: 938 ha	<b>Birne</b>  <i>(Freiland)</i>	<b>Birnenblatt- sauger</b>  <i>(Cacopsylla spec.)</i>	Zeitpunkt:	Nach dem Laubfall, gegen Imagines
			Aufwandmenge:	16 kg/ha und m Kronenhöhe in max. 400 l Wasser/ha und m Kronenhöhe (max. 32 kg/ha in der Kultur/Jahr), max. 2 m Kronenhöhe je Behandlung
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4), bei Abwaschung durch Regen Belag erneuern
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT102-1:</b> Zu angrenzenden Flächen 20 m mit 75 % Abdriftminderung <b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>
<b>Surround</b> <i>Aluminiumsilikat</i>  Zulassung: <b>01.07.2025</b> bis <b>28.10.2025</b>  Menge: 40 000 kg Fläche: 850 ha bei zwei Behandlungen	<b>Weinrebe</b>  <i>(Freiland)</i>  Nutzung als Tafel- und Keltertrauben	<b>Kirschessig- fliege</b>  <i>(Drosophila suzukii)</i>	Zeitpunkt:	EC 81 – 89, Beginn des Fluges nach Warndienstaufruf
			Aufwandmenge:	24 kg/ha in 300 bis 400 l Wasser/ha (max. 48 kg/ha in der Kultur/Jahr)
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2), bei Abwaschung durch Regen Belag erneuern
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT102-1:</b> Zu angrenzenden Flächen 20 m mit 75 % Abdriftminderung <b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>

## 2 Änderung von Notfallzulassungen

Diese sind im Folgenden **rot** markiert:

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen (Auszug)	
<b>Exirel</b> 00A670-00  100 g/l Cyantranilprole  Zulassung: <b>23.05.2025</b> bis <b>19.09.2025</b>  Menge: 1 800 l  Fläche: 975 ha zur Behandlung von 1 300 ha mit einer Anwen- dung	<b>Rote, weiße, schwarze Johannis- beere, Heidelbeere</b>  (Freiland)  außerhalb von Wasserschutz gebieten	<b>Kirschessig- fliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	EC 81 – 87, nach festgestelltem Befall und Warndienstaufruf
			Aufwandmenge:	<b>0,75 l/ha in max. 500 l Wasser/ha</b>
			Zahl der Behandlungen:	<b>1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)</b>
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW605-2:</b> 50 % 5 m, 75 % *, 90% * <b>NW606:</b> 10 m <b>Wegfall NG373.1182:</b> zum Schutz des Grundwassers sind die max. Aufwandmenge des Wirkstoffes und die Häufigkeit der Behandlung begrenzt <b>NG unkodiert:</b> Anwendung ausschließlich auf Flächen mit geschlossener, dauerhafter Begrünung der Fahrgassen und Vorgewende (> 80 % der Fläche der gesamten Obstanlage) <b>NT109-1:</b> Abstand zu angrenzenden Flächen 5 m mit 90 % Abdriftminderung
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>

## 3 Erweiterung der Zulassung

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Zulassung für die in der Tabelle aufgeführten Pflanzenschutzmittel nach Artikel 51 Abs. 1 der Verordnung (EG) 1107/2009 erweitert.

Beim Pflanzenschutzmittel Mospilan wurden zwei sehr ähnliche Indikationen gegen Blattläuse nach der Ernte im Freiland zugelassen, wobei die Unterschiede entsprechend **rot** hervorgehoben sind:

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Mospilan SG</b> 005655-00  200 g/l Acetamiprid  Zulassung bis 28.02.2026	<b>Schwarze, rote und weiße Johannis- beere)</b>  (Freiland)	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Ab EC 91, nach der Ernte, bei Befall
			Aufwandmenge:	0,25 kg/ha in <b>1 000 l Wasser/ha</b>
			Zahl der Behandlungen:	Max. 2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von <b>7 bis 10 Tagen</b>
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW605-1:</b> 50 % 10 m, 75 % 5 m, 90 % * <b>NW606:</b> 15 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>

<b>Mospilan SG</b> 005655-00  200 g/l <i>Acetamiprid</i>  Zulassung bis 28.02.2026	<b>Schwarze, rote und weiße Johannisbeere)</b>  (Freiland)	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Ab EC 91, nach der Ernte, bei Befall
			Aufwandmenge:	0,25 kg/ha in <b>mindestens 1 000 l Wasser/ha</b>
			Zahl der Behandlungen:	Max. 2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von <b>mindestens 7 Tagen</b>
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT102: Abstand zu angrenzenden Flächen 20 m mit 75 % Abdriftminderung</b> <b>NW605-1: 50 % 10 m, 75 % 5 m, 90 % *</b> <b>NW606: 15 m</b>
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Mospilan SG</b> 005655-00  200 g/l <i>Acetamiprid</i>  Zulassung bis 28.02.2026	<b>Schwarze, rote und weiße Johannisbeere)</b>  (Freiland)	<b>Kirschessigfliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Ab EC 91, nach der Ernte, bei Befall, zur Befallsminderung
			Aufwandmenge:	0,25 kg/ha in mindestens 1 000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	Max. 2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT109: Abstand zu angrenzenden Flächen 5 m mit 90 % Abdriftminderung</b> <b>NW605-1: 50 % 10 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m</b> <b>NW606: 15 m</b>
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Microthiol Hopfen</b> 024348-00  800 g/kg <i>Schwefel</i>  Zulassung bis 15.04.2026	<b>Weinrebe</b>  (Freiland)	<b>Echter Mehltau</b>  ( <i>Uncinula necator</i> )	Zeitpunkt:	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
			Aufwandmenge:	ES 09: 3,6 kg/ha in max. 400 l Wasser/ha ES 61: 4,8 kg/ha in max. 800 l Wasser/ha ES 71: 2,4 kg/ha in max. 1 200 l Wasser/ha ES 75: 3,2 kg/ha in max. 1 600 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	Max. 8 (max. in der Kultur/Jahr: 8) im Abstand von 10 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	Tafeltrauben: 28 Tage Keltertrauben: 56 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT101: Abstand zu angrenzenden Flächen 20 m mit 50 % Abdriftminderung</b> <b>NW609-1: Abstand zu Oberflächengewässern 5 m</b>
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Cydia Pro Press</b> 00B016-00  100 g/kg (E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol  Zulassung bis 30.08.2028	<b>Kern- und Schalenobst</b>  (Freiland)	<b>Apfelwickler</b>	Zeitpunkt:	Vor Beginn des Fluges der Falter der 1. Generation bis zur Ernte, März bis Juli
			Aufwandmenge:	Min. 1,25 kg/ha, max. 1,75 kg/ha, Mittelaufwand entspricht 500 bis 700 Diffusionspunkten zu je 2,5 g
			Zahl der Behandlungen:	Max. 1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Auftragen (Diffusionspunkte auf Stamm)
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	
Auflagen/Hinweise:	<b>B3</b>			

#### 4 Verlängerung von Pflanzenschutzmittelzulassungen

Folgende Zulassungen (und ggf. deren Vertriebsweiterungen) wurden vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) nach Artikel 43 Abs. 6 der Verordnung EG Nr. 1107/2009 verlängert:

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsnummer	Verlängerung bis:	Verwendung in:
<b>CheckMate Puffer CM</b>	(E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol	00A074-00	31.08.2026	Quitte, Walnuss, Apfel, Kernobst, Birne
<b>CheckMate Puffer LB/EA</b>	(Z)-9-Dodecen-1-ylacetat, (E,Z)-7,9-Dodecadien-1-ylacetat	008858-00	31.08.2026	Weinrebe
<b>CheckMate Puffer Leaf Multi</b>	(Z)-9-Tetradecen-1-ylacetat, (Z)-11-Tetradecen-1-ylacetat, (E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol	00A992-00	31.08.2026	Kernobst
<b>Clayton Polygon</b>	Dithianon	00B099-00	31.01.2028	Apfel, Birne
<b>Delan Pro</b>	Kaliumphosphonat, Dithianon	008018-00	31.01.2027	Weinrebe, Quitte, Apfel, Birne, Johannis- und Stachelbeere
<b>DiPel DF</b>	Bacillus thuringiensis subspecies kurstaki Stamm ABTS-351 (Stamm HD-1) 1,17e + 13cfu/kg	00A304-00	15.08.2026	Weinrebe, Apfel, Birne, Beerenobst, Aprikose, Süß- und Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich, Arguta-Kiwi
<b>Dipel ES</b>	Bacillus thuringiensis subspecies kurstaki Stamm ABTS-351 (Stamm HD-1) 17600 IU/mg	024080-00	15.08.2026	Weinrebe, Kern- und Steinobst
<b>DITHIAFIN</b>	Dithianon	00B092-00	31.01.2028	Apfel
<b>DITOFLO 700 WG</b>	Dithianon	00A841-00	31.01.2028	Apfel, Birne
<b>DODIFUN SC</b>	Dodin	00A758-00	15.07.2027	Apfel, Birne, Süß- und Sauerkirsche
<b>Exilis</b>	6-Benzyladenin	007524-00	15.07.2027	Apfel, Birne
<b>GLOBARYLL 100</b>	6-Benzyladenin	006166-00	15.07.2027	Apfel
<b>MaxCel</b>	6-Benzyladenin	006968-00	15.07.2027	Apfel
<b>NeemAzal-T/S</b>	Azadirachtin	024436-00	31.01.2028	Kern-, Stein- und Johannisbeerartiges Beerenobst, Erd-, Brom- und Himbeere, Weinrebe
<b>Promalin</b>	6-Benzyladenin, Gibberelline	008403-00	15.07.2027	Apfel, Birne
<b>SemiosNET-Codling Moth</b>	(E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol	00A689-00	31.08.2026	Kern-, Stein- und Schalenobst
<b>Stomp Aqua</b>	Pendimethalin	005958-00	30.06.2026	Erdbeere, Kern- und Steinobst, Johannisbeer- und Himbeerartiges Beerenobst, Schalenobst
<b>Trico</b>	Schaffett	007136-00	31.08.2026	Weinrebe, Schwarzer Holunder
<b>Wöbra</b>	Quarzsand	043444-00	31.08.2026	Obstgehölze

## 5 Neue Zulassungen

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat das Produkt **ORONDIS Forte** neu zugelassen.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>ORONDIS Forte</b> 00B299-00  140 g/l Amisulbrom, 40 g/l Oxathiapiprolin	<b>Weinrebe</b>  (Freiland)	<b>Falscher Mehltau</b>  (Plasmopara viticola)	Zeitpunkt:	EC 13 – 83, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
			Aufwandmenge:	Max. 0,5 l/ha je Behandlung ( max. 0,5 l/ha in der Kultur/Jahr) in max. 200 bis 1 500 l/ha Wasser, max. laubwandflächenbezogene Aufwandmenge 0,3 l/10 000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche in 120 bis 890 l Wasser/10 000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	28 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW605-2:</b> 50% 10 m, 75% 5 m, 90% * <b>NW606:</b> 10 m
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>

Bei den Anwendungsbestimmungen und Kennzeichnungsaufgaben handelt es sich um eine Auswahl. Die vollständigen Angaben sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Grundsätzlich dürfen behandelte Flächen erst nach Abtrocknung des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Claudia Willmer	04120 7068-208 0151 14195207	cwillmer@lksh.de
Jan Runge	04120 7068-216 0170 6111612	jrunge@lksh.de

Allgemeiner Hinweis:

Die Hinweise in diesem Warndienst/Hinweis ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.

© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.